Fachbereich Theater und Kulturprojekte

Die Veranstaltungsreihen Resonanzen, Kleinkunst, Gitarrenkonzerte, sowie einige Einzelveranstaltungen bilden das Programm des Fachbereichs. Darüber hinaus ist der Fachbereich beauftragt, ein Kommunales Gesamtkonzept Kulturelle Bildung für Siegburg zu erstellen und künftig als Anlauf- und Koordinierungsstelle für die Vernetzung städtischer und nichtstädtischer Akteure der Kulturellen Bildung zu fungieren. Hierzu hat im September 2026 bereits ein Workshop mit Vertretern von Stadtbetriebe Siegburg AöR und Stadt und der Arbeitsstelle Kulturelle Bildung sowie der Hochschule Bonn Rhein-Sieg des Landes NRW stattgefunden, bei dem die weiteren Schritte abgestimmt wurden.
Zusätzlich hat der Fachbereich Theater und Kulturprojekte die Koordination des fachbereichs-übergreifenden Projekts „Was uns trägt“ übernommen, das sich in verschiedenen und zum Teil interaktiven Formaten mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen auseinandersetzt.

Geplante Eigenveranstaltungen 2027

1. Eigenveranstaltungen im RHEIN SIEG FORUM

Aktuell plant der Fachbereich Theater und Kulturprojekte zwei Eigenveranstaltungen im kommenden Jahr im Rhein Sieg Forum.

13.01.27 Jubiläumskonzert 70 Jahre Musikkorps der Bundeswehr
30.12.27 Poetry Slam, großes Jahresfinale (s.u.)

2. Resonanzen

Die Siegburger Kammermusikreihe, deren Konzerte in der Regel ausverkauft oder nahezu ausverkauft sind, kann dank des Engagements der verschiedenen Partner auch 2027 kostendeckend fortgeführt werden. In den RESONANZEN werden die ganze Bandbreite der Kammermusik und verschiedene Instrumentengattungen gezeigt. Das aus jeweils fünf Konzertabenden bestehende Programm, das der künstlerische Leiter Markus Bröhl zusammenstellt, wird stets erst im letzten Konzert des Jahres bekanntgegeben.



Doch bereits jetzt kann angekündigt werden, dass es gelungen ist, mit Yulianna Avdeeva eine frischgekürte Preisträgerin des Diapason d’Or de l’Année 2025, dem bedeutendsten Musikpreis Frankreichs für Aufnahmen klassischer Musik, für das Eröffnungskonzert am 30. März zu engagieren. Damit setzen die RESONANZEN den Anspruch fort, international herausragende Künstlerinnen nach Siegburg zu holen.
Ein weiterer Höhepunkt wird am 5. Oktober 2027 das Konzert des österreichischen Pianisten Michael Korstick anlässlich des 200. Todestages Ludwig van Beethovens sein.

3. Gitarrenkonzerte

Schon seit 33 Jahren veranstaltet der Fachbereich Theater und Kulturprojekte im Stadtmuseum die Gitarrenreihe mit vier Konzerten pro Spielzeit. GitarristInnen ganz unterschiedlicher Stilrichtung, die alle miteinander verbindet, dass sie große Virtuosen an ihrem Instrument sind, kennzeichnen diese Reihe. Eine vergleichbare Reihe gibt es in der Region nach wie vor nicht. Auch diese Reihe läuft dank sehr gut verkaufter Konzerte kostendeckend.

13. März 2027
Simon Wahl



Wenn technische Brillanz auf musikalische Freiheit trifft, entsteht ein einzigartiger Gitarrenklang – dafür steht Simon Wahl. Der in Bonn geborene und heute in Wien lebende Gitarrist verbindet virtuoses Fingerstyle-Spiel mit Pop, Rock, Hip-Hop und Flamenco.

19. Juni 2027
Stefan Sell



Stefan Sell ist Musiker, Komponist, Autor, Erzähler und Produzent – und verbindet klassische Gitarre mit Flamenco, Neuer Musik und zeitgenössischen Klangexperimenten. Seine vielfältigen musikalischen Erfahrungen führten ihn zu einer eigenen Stilistik, die er „extravaganzas for guitar“ nennt.

11. September 2027
Duo Westklang – Daniel Ahlert (Mandoline) & Nicola Yasmin Stock (Gitarre)



Das 2022 gegründete Duo Westklang verbindet Spielfreude, Virtuosität und außergewöhnliche Klangwelten. Nicola Yasmin Stock (Gitarre/Mandoline) und Daniel Ahlert (Mandoline), beide Absolventen der Hochschule für Musik und Tanz Köln/Wuppertal, sind international ausgezeichnete Musiker. Ihre Programme reichen von barocker Musik bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Ein besonderes Highlight: Barocke Sonaten auf zwei Barockmandolinen.

13. November 2027
Roberto Moya



Roberto Moya ist aus der Siegburger Gitarrenreihe nicht wegzudenken und begeistert das Publikum seit vielen Jahren. Der in Spanien ausgebildete Gitarrist und Musiker widmet sich insbesondere der spanischen und lateinamerikanischen Musik.

4. Kleinkunst

Auch in der Kleinkunstsaison 2026/27 freuen sich Kulturfans auf ein abwechslungsreiches Programm voller Humor, Musik, Satire und intelligenter Unterhaltung. Fünf hochkarätige Künstler*innen betreten die Bühne – jeder auf seine ganz eigene, unverwechselbare Art. Ob musikalisch, kabarettistisch, poetisch oder zum Nachdenken anregend – hier kommt zusammen, was das Kleinkunstherz begehrt.



Begonnen hat die beliebte Kleinkunstreihe am **18. September 2026** mit **Dr. Heinz-Wilhelm Esser**, vielen besser bekannt als „Doc Esser“ im ausverkauften Stadtmuseum.

Am **27. November 2026** ist **Robert Griess** im Stadtmuseum zu Gast. In seinem aktuellen Programm „Natürliche Intelligenz – letzter Versuch!“ mobilisiert der Kölner Satiriker noch einmal alle Reserven der natürlichen Intelligenz und zieht ebenso unterhaltsam wie abwechslungsreich Bilanz.

In „Geschickt verpackt“ zeigt **Lucy van Kuhl** am **22. Januar 2027** mit poetischen Texten, klassischem Klavier und einer Prise Boogie-Woogie, was Verpackung alles kann – und was sich hinter den unterschiedlichsten Hüllen verbirgt.

Der Kabarettist **Hennes Bender** gastiert am **19. März 2027** mit seinem Programm „Alter Falter!“ im Stadtmuseum. Mit viel Selbstironie, Energie und Humor nimmt er die eigenen Falten und die Tücken des Älterwerdens aufs Korn. Dabei macht er deutlich, dass „früher“ keineswegs alles besser war - Heute ist einfach nur alles „scheisser“! – man darf gespannt sein.

Den Abschluss der Spielzeit gestaltet am **21. Mai 2027 Rolf Miller** mit seinem Programm „Ich sag nix“. Wie kaum ein anderer beherrscht er die Kunst des scheinbar beiläufigen Stammelns und bewegt sich dabei zwischen Provokation, Gesellschaftskritik und schwarzem Humor. Dabei stellt er die Frage, was man heute eigentlich noch sagen darf – und worüber man noch lachen kann.

Das Programm 2027/2028 wird zurzeit erarbeitet.

5. Jüdische Kulturtage

Auch im Jahr 2027 werden wieder jüdische Veranstaltungen in Kooperation mit dem Förderverein Gedenkstätte Landjuden an der Sieg e.V. stattfinden.

6. Jazz zum Tag der Deutschen Einheit

Wie kein anderes Musikgenre steht der Jazz für Freiheit. So feiert Siegburg denn auch den Tag der Deutschen Einheit als den Tag, der Freiheit für alle Menschen in Deutschland bedeutete, traditionell mit einem Jazz Konzert. Nach einem nahezu ausverkauften Haus mit Joe Wulf und seiner Band am 3.10.2026 laufen jetzt die Planungen für 2027.

7. Seniorensitzung

Der Fachbereich Theater und Kulturprojekte fungiert aus formellen Gründen seit 2023 als Veranstalter der traditionellen Seniorensitzung für Siegburger Bürgerinnen und Bürger. Die Abwicklung teilen sich die Stadtverwaltung, Fachbereich Rhein Sieg Forum und Fachbereich Theater und Kulturprojekte. Die Kosten übernimmt die Stadt. Die Sitzung mit Spitzenkräften des rheinischen Karnevals findet am 02. Februar 2027 im Rhein Sieg Forum statt.

8. Poetry Slam Jahresfinale



Wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt und Worte zu Funken werden, ist es wieder Zeit für das große Finale der Bühnenpoesie.
Am 30. Dezember 2027 laden das Rhein Sieg Forum und mario el toro zur erneuten Ausgabe des „Best of Poetry Slam – Jahresfinals“ ein. Hier trifft Sprachkunst auf Gänsehaut, Humor auf Tiefgang und Bühnencharisma auf pure Emotion – ein literarischer Jahresausklang und letzter großer Slam des Jahres in NRW.

Was uns trägt

Nähere Informationen siehe unter TOP 8.2.

Kulturelle Bildung

Weitere Ausführungen siehe TOP 8.1.

Siegburg, im Oktober 2026

Im Auftrag:
gez. Frank Baake
gez. Andrea Hermes-Dillenburg